

10. September 2001

Bezirkswinzerfest in der Weinstadt Poysdorf

LH Pröll: Attraktive „Weinstraße NÖ“

Eine langjährige Tradition der Weinstadt Poysdorf, die Präsidentschaft des alljährlichen Bezirkswinzerfestes prominent zu besetzen, wurde gestern beim 44. Bezirkswinzerfest weitergeführt: Der letzte Präsident Thaddäus Podgorski demissionierte und übergab an das neue Präsidentenpaar Dagmar Koller und Helmut Zilk. Beide versprachen ebenso wie der Vorgänger Podgorski, im Rahmen ihrer Möglichkeiten für Poysdorf und seine landwirtschaftlichen Produkte Werbung zu machen.

Das heurige Bezirkswinzerfest in Poysdorf bildet Höhepunkt und Abschluss der Weinviertler Messe, die seit 6. September unter Beteiligung zahlreicher Gewerbetreibender lief. Im Mittelpunkt des Festes stand der große traditionelle Winzerumzug, der heuer unter dem Motto „Eine Wanderung durch die Weinviertler Weinstraße“ stand. Unter der zahlreichen Prominenz befand sich auch Landesweinkönigin Margit I.

Podgorski, Koller und Zilk regten an, den ORF dazu zu bewegen, in Poysdorf – analog zu Retz – ebenfalls eine Serie zu drehen, in deren Mittelpunkt die Weinstadt stehen sollte. Mit Franz Antel und anderen Persönlichkeiten aus Film und Fernsehen sollte es gelingen, eine solche Serie aus eigenem zu besetzen: Auf der Ehrentribüne befanden sich zahlreiche Gäste aus der Branche.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll schloss sich diesem Vorschlag an und freute sich darüber, dass mit diesem Fest immer wieder ein Brückenschlag zur Bundeshauptstadt Wien gelinge. Viel Mühe und Geld sei dafür aufgewendet worden, 800 Kilometer Weinstraße durch das gesamte Weinland zu adaptieren und für Besucher aus ganz Österreich, aber auch aus dem Ausland attraktiv und bekannt zu machen.

Am Abend nahmen die Gäste gemeinsam mit der Weinprinzessin die erste Lese dieses Herbstes vor: In guter Tradition wurden beim anschließenden Pressen die Schuhe ausgezogen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at